

Besonderes in Holz

Dominic Hallier, 24-jähriger Tischlermeister und Unternehmer

Mehr als 600 Meisterbriefe werden am Sonntag, 8. März, in Koblenz vergeben. Mit ihnen verbinden sich Pläne und Ziele. Wie diese aussehen und ob sie erreicht werden, beantwortet jeder Handwerksmeister selbst. Der 24-jährige Dominic Hallier aus Hattert ist ein beeindruckendes Beispiel, was alles möglich ist.

Tischlermeister Dominic Hallier war 2012 bester Jungmeister in seinem Gewerk. Seit Jahresbeginn ist er Jungunternehmer mit eigener Firma. Der junge Mann besticht mit gerade 24 Jahren sowohl durch seine Fachkenntnisse, als auch seine menschliche Reife. Mit der Neugründung in der bestehenden Produktionsstätte in Westerburg und dem Inventar seines ehemaligen Arbeitgebers, der Firma Herwart Schiefer, verwirklichte er seinen beruflichen Traum. Ihm zur Seite starten seine einstigen Kollegen hoch motiviert einen neuen beruflichen Anfang.

Dominic Hallier wollte eingetretene Pfade verlassen und neue Wege bestreiten. Um sein Vorhaben von Anfang an auf solide Beine zu stellen, nutzte er den umfangreichen, kostenfreien Service der Betriebsberatung der Handwerkskammer (HwK) Koblenz. Neben rein betriebswirtschaftlichen Aspekten standen ihm die Berater auch bei rechtlichen, technischen, gestalterischen und Umweltfragen zur Seite. „Ich habe die HwK-Dienstleistung gern genutzt. Als Existenzgründer weiß man oft nicht, welche Hürden man nehmen muss.“

■ Klare Vorstellungen: „Copado.“ ist Konzept

Der Jungunternehmer hat klare Vorstellungen und Visionen davon, wo er mit dem Betrieb 2020 stehen möchte. „Copado.“ hat er ihn genannt.

„Der Name steht für Concept, Partner, Dominic. Ich habe ihn bewusst gewählt, weil ich mich als Marke am Markt etablieren



Dominic Hallier, Tischlermeister und Jungunternehmer.

möchte. Sie steht für das Produkt, für Einzelanfertigung statt Massenware“, erklärt er. Neben dem Bau von individuellen Einrichtungen, beispielsweise für Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime sowie Banken, entwickelt er neue Produktserien im Möbelbereich, auch für private Kunden. Die Möbel sind unterteilt in Endlosbauweise und einzeln konfigurierbar.

Aus diesem Angebot kann der Kunde deutschlandweit dank Anleitung alle Möbel selbst aufbauen oder durch uns vormontiert geliefert bekommen“, so der Tischlermeister. Er bietet Besonderes in Holz in funktional schöner Formgebung, vom TV-Möbel bis zur Garderobe, die nach Bedarf erweitert wer-

den kann. Er will mit seinen Produkten barrierefreies Wohnen ermöglichen und damit die Lebensqualität seiner Kunden optimieren.

Dominic Hallier ist Tischlermeister aus Leidenschaft. Nach Realschulabschluss und Tischlerlehre hat er das Abitur nachgeholt, um sich die Option zum Studium offen zu halten. „Langes Schulbankdrücken ist nicht meine Sache. Ich bin eher für die betriebliche Praxis. Mit dem Erwerb des Meisterbriefes habe ich mich für den Karriereweg im Handwerk entschieden und bin sicher, es war eine gute Wahl!“

Der Jungmeister steht am Anfang seines Unternehmertums. Er ist bereit, Verantwortung für sich und sein Team zu tragen. Er hat Ideen und konkrete Ziele. Er kennt auch die Risiken, die ein Neustart mit sich bringen kann. Aber Dominic Hallier schaut mit „Copado.“ zuversichtlich nach vorn.

Die Tischlerei von Dominic Hallier fertigt Möbel für Privatkunden wie auch Einrichtungen für Unternehmen - im Bild ein Empfangsportal.

Copado. GmbH & Co.KG, Westerburg

Gegr. 2015 | 7 Mitarbeiter | Ladeneinrichtungen, Objekteinrichtungen, Möbelbau | Tel.: 02663/ 916 566-0 | info@copado.eu



Foto: privat

HwK-Betriebsberatung hilft bei der Unternehmensübergabe

In den nächsten Jahren steht im Bezirk der Handwerkskammer (HwK) Koblenz in vielen Handwerksunternehmen ein Generationswechsel an.

54 Prozent der Betriebsübergaben werden familienintern, 17 Prozent durch die Fortführung eines Mitarbeiters geregelt. In 29 Prozent der Fälle muss

noch ein geeigneter Nachfolger gesucht werden. Die Betriebsbörse der HwK Koblenz ist ein geeignetes Instrument, um einen Übernehmer zu finden oder Gewerbeflächen und Räumlichkeiten zu vermitteln. Das Handwerk nutzt diese Plattform. So suchten 2014 25 Unternehmen aus dem Westerwaldkreis und 16 aus dem Landkreis Neuwied über die HwK-Betriebsbörse einen

Nachfolger. Die Elektro- und Metallgewerbe stellen mit 38 Angeboten und Gesuchen die stärkste Gruppe, gefolgt von den Holzgewerben mit 20 und den Bau- und Ausbaugewerben mit 18 Eintragungen.

Infos bei der HwK-Beratung, Tel. 0261/ 398-251, beratung@hwk-koblenz.de, www.hwk-koblenz.de

Hier geht's mit dem Smartphone zum Filmbeitrag über die Meisterfeier der Handwerkskammer Koblenz, der am 11. März 2015 in HwK-TV unter www.youtube.de/hwktv veröffentlicht wird.



Meisterkurs

Tischler
Info-Tel. 0261/ 398-313

Für Tischler beginnt am Freitag, 20. März, ein Teilzeit-Meistervorbereitungskurs in Koblenz (Teile I & II, freitags 16 bis 20.15 Uhr und samstags 8 bis 15 Uhr).

Infos & Anmeldung bei der HwK-Meisterakademie:

■ E-Mail
meister@hwk-koblenz.de
www.hwk-bildung.de

Beratersprechtag

für Existenzgründer
Info-Tel. 0261/ 398-251

Das Starterzentrum der Handwerkskammer (HwK) Koblenz bietet am Donnerstag, 19. März, einen kostenlosen Steuerberatersprechtag für Existenzgründer im Handwerk an. Gründer können mit einem Steuerberater über steuerliche Fragen zur Existenzgründung sprechen.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeformular unter <http://hwk-koblenz.de/presse/termine-veranstaltungen.html>

Infos & Anmeldung bei der HwK-Betriebsberatung:

■ E-Mail
beratung@hwk-koblenz.de
www.hwk-koblenz.de

USA-Kontakte

HwK-Exportberatung
Info-Tel. 0261/ 398-251

Die HwK-Außenwirtschaftsberatung informiert Handwerker aus den Bereichen Werkzeugbau, Sondermaschinenbau, Automatisierungs- und Prozesstechnik über eine Unternehmerreise nach Chicago und Detroit. Sie findet vom 8. bis 12. Juni statt und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und dem Zentralverband des Deutschen Handwerks gefördert. Angesprochen sind insbesondere Unternehmen, die als Zulieferer der Automobilindustrie oder der lebensmittelverarbeitenden Industrie neue Kunden suchen oder Geschäftsbeziehungen ausbauen wollen.

Infos & Anmeldung bei der HwK-Betriebsberatung:

■ E-Mail
export@hwk-koblenz.de